

ABI

Auf einen Blick •

ab 2023

**MEHR
ERFAHREN**

Berlin • Braunschweig

GEORG BÜCHNER: *Woyzeck*

JULI ZEH: *Corpus Delicti*

Naturlyrik •

Kommunikation im öffentlichen Raum •

STARK

Inhalt

Kommunikation im öffentlichen Raum

- 4 Grundlagen
- 6 Kommunikationstheorien
- 8 Sprachreglementierungen
- 10 Aspekte digitaler Kommunikation
- 12 Kommunikation im politischen Feld
- 14 Kommunikation im Stadtraum

Naturlyrik

- 16 Dominierende Themen und Motive
- 18 Aufklärung und Empfindsamkeit
- 20 Sturm und Drang
- 22 21. Jahrhundert (LK)

Georg Büchner: Woyzeck

- 24 Biografie Georg Büchners
- 26 Inhalt
- 28 Aufbau und Form
- 30 Deutungsansätze

Juli Zeh: Corpus Delicti

- 32 Biografie Juli Zehs
- 34 Inhalt
- 36 Aufbau und Form
- 38 Deutungsansätze

Exkurse zu den literarischen Werken

- 40 „Woyzeck“ – Aspekte der Dramentheorie
- 41 „Corpus Delicti“ – Aspekte der Rezeption

Allgemeines

42 Literaturgeschichte

48 Textsorten

50 Stilmittel

Bildnachweis:

S. 32: Juli Zeh: picture alliance / Stephan Persch | Stephan Persch

Quellen:

S. 8: Zitat von Sibylle Lewitscharoff: <https://www.welt.de/kultur/plus189999687/Sibylle-Lewitscharoff-ueber-Sprachpolizei-und-Gender-Unfug.html>

S. 10: Die „fünfte Gewalt“ nach Pörksen: <https://koerber-stiftung.de/mediathek/die-fuenfte-gewalt-der-skandalforscher-bernhard-poerksen-im-gespraech-mit-christoph-kucklick>

S. 12: Zitat von Norbert Lammert: https://www.bwstiftung.de/fileadmin/bw-stiftung/Publikationen/Stiftung_Perspektive_2017-01.pdf;

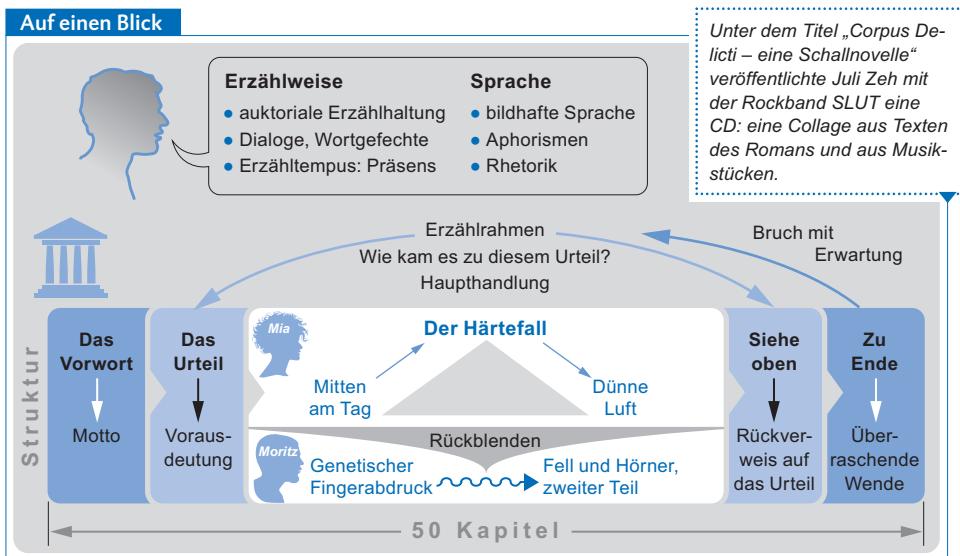
Grundlagen: Politische zwischen Verständigung und Strategie: <https://www.bpb.de/themen/parteien/sprache-und-politik/42678/einstieg-sprache-und-politik>

Was erwartet mich?

Die **Schwerpunktthemen des Deutschabiturs in Berlin und Brandenburg** sind breit gestreut und umfassen neben der **Kommunikation im öffentlichen Raum** und der **Naturlyrik** auch zwei **Pflichtlektüren** (*Woyzeck* und *Corpus Delicti*). Bei dieser Themenvielfalt den Überblick zu behalten, ist nicht immer leicht. Ihnen dabei zu helfen, ist das Hauptanliegen des vorliegenden Büchleins, das nach dem Doppelseiten-Prinzip aufgebaut ist.

- Jede Doppelseite beginnt mit einem **Schaubild**, das ein schnelles Erfassen des Themas ermöglicht und seine zentralen Merkmale veranschaulicht. Durch die grafische Gestaltung werden Zusammenhänge auf einen Blick deutlich und sind leichter zu behalten.
- Das **Kästchen** neben den Grafiken vermittelt wissenswerte, interessante oder kuriose Zusatzinformationen zum Thema. Diese gehören sicher nicht zum Standardwissen, können aber dabei helfen, sich die abiturrelevanten Inhalte besser einzuprägen.
- Die **Doppelseiten** zur **Kommunikation im öffentlichen Raum** enthalten sowohl **Grundlagenwissen** zum Thema (Beschreibung „öffentlicher Raum“; Kommunikationstheorien) als auch eine Zusammenstellung beispielhafter **Diskussionszusammenhänge und Unterbereiche** dieses Themas (z. B. Behördensprache, Hate Speech, politische Kommunikation).
- Die Doppelseiten zum Thema „Naturlyrik“ geben einen knappen Überblick über dominierende **Themen und Motive** der Naturlyrik sowie über deren Ausprägung in den Epochen von der **Aufklärung bis zum Sturm und Drang** sowie im **21. Jahrhundert**.
- Die zwei **verbindlichen Prüfungslektüren** werden nach dem gleichen Schema vorgestellt: Auf eine **Biografie** des jeweiligen Autors folgen eine knappe **Inhaltsangabe** des Werks und Informationen zu **Aufbau und Form**. Abgerundet werden die Literaturkapitel jeweils von einer Doppelseite mit **Deutungsansätzen** zum Werk.
- Zwei Exkurse gehen auf „**Aspekte der Dramentheorie**“ in Bezug auf *Woyzeck* bzw. auf „**Aspekte der Literaturrezeption**“ in Bezug auf *Corpus Delicti* ein.
- Im Kapitel **Allgemeines** fasst eine **Mini-Literaturgeschichte** die zentralen Epochen vom Barock bis zur Gegenwart knapp zusammen. Außerdem stellt eine Doppelseite die wichtigsten Merkmale der für das Abitur relevanten **Textsorten** dar. Eine **Stilmittel-Übersicht** mit gut zu merkenden Beispielen rundet das Grundwissenkapitel ab.

Der STARK Verlag wünscht Ihnen mit dem Buch viel Freude und für das Abitur viel Erfolg!



Aufbau und Struktur

- **50 Kapitel** von sehr unterschiedlicher Länge (ca. 2–16 Seiten)
- Kapitelbenennung: signifikante Wörter/Halbsätze aus dem Kapitel (oder gliedernd: z. B. Zu Ende)
- vorangestelltes **Vorwort**: Zitat aus Kramers ideologischer Schrift, außerhalb der erzählten Handlung angesiedelt, Funktion eines **Mottos**: Einstimmung auf Gedankenwelt der METHODE
- **Das Urteil**: scheinbare **Vorwegnahme des Romanendes** als offizielles Dokument, Spannung: Wie kam es zu diesem Urteil? → zusammen mit **Siehe oben**: Bildung des basalen Erzählerahmens
- von Mitten am Tag, in der Mitte des Jahrhunderts bis zu Dünne Luft: Geschichte darüber, wie es zu Mias Verurteilung kam → in der Rückschau und in **chronologischer Reihenfolge** erzählt
- **Höhepunkte** der Handlung: *Der Härtefall* (Niederlage für METHODE: Moritz' Unschuld) und *Wie die Frage lautet* (Mias Wandlung zur Systemgegnerin endgültig vollzogen)
- Erzählung über Mias Verurteilung immer wieder durch **Rückblenden** (Analepsen) unterbrochen: **Geschichte von Moritz** bzw. des Verhältnisses zwischen Mia und ihrem Bruder
- durch **Verschachtelung** der Erzähl- bzw. Handlungsebenen (Mias Geschichte – Moritz' Geschichte) bessere Beleuchtung der Entwicklung Mias: von der Konformistin zur Systemgegnerin
- Vergleich: Angelschnur bzw. Nadel ins Gefängnis → **Erwartung**: Begeht auch Mia Selbstmord?
- **Zu Ende**: Rückschau beendet, Fortsetzung der Handlung nach Urteilsverkündung: Erwartungen des Lesers nach *Das Urteil* unterlaufen → unerwartete **Schlusswendung**

Erzählweise

- Handlungsort und -zeit: in einer **Gesundheitsdiktatur** um das Jahr **2050**
- zeitliche Einordnung: Moritz seit ca. 4 Wochen tot, als Handlung um Mia einsetzt
- **auktoriales Erzählverhalten**: Erzähler nimmt Leser stark an die Hand (Herstellung von Gemeinschaft durch Wahl der Wir-Form) und macht seinen Wissensvorsprung deutlich

→ „Gehen wir der Einfachheit halber davon aus, dass sie [Mia] an Moritz denkt. Die Wahrscheinlichkeit, dass wir richtig liegen, ist sehr hoch.“ (S. 79)

- Erzähltempus: Präsens in der Mia-Handlung → **Unmittelbarkeit**, Gefühl des Lesers, die Ereignisse live mitzuerleben
- meist Präteritum als Erzähltempus in Moritz-Kapiteln („Wählen wir für ein paar Minuten die Vergangenheitsform“, S. 60) → **Erinnerungscharakter** dieser Kapitel
- personales Erzählverhalten (in der Ich-Form) im Kapitel *Wie die Frage lautet* → Mias finales Bekenntnis zum Widerstand gegen die METHODE dadurch deutlich hervorgehoben
- Kramers Zeitungsartikel über Moritz (*Bedrohung verlangt Wachsamkeit*): ohne erzählerischen Eingriff abgedruckt → Leser des Romans gleichgestellt mit Zeitungsleser in der erzählten Welt
- **Vielzahl von Dialogen** in direkter Rede: Auseinandersetzungen der Figuren um richtige Verhaltensweisen und um Sinnhaftigkeit der METHODE dialektisch (Rede und Gegenrede) entfaltet → Austauschen unterschiedlicher Argumente und Sichtweisen als **rhetorische Wortgefechte** direkt vor den Augen des Lesers

Sprache und Stil

- nüchtern-schmuckloser Sprachstil und parataktischer Satzbau in den Erzählpartien → einfacher Zugang, **didaktische Ausrichtung** des Romans
- **rhetorische Ausgestaltung** der Dialoge: Vortragscharakter vieler Äußerungen mit dem Ziel, den Gesprächspartner vom eigenen Standpunkt zu überzeugen (v. a. bei Mia, Moritz, Kramer)
- Kramers menschenverachtende und **demagogische Sprache** v. a. aus Bereichen „Hygiene, Krankheit“ (z. B. abweichende Gedanken als „Virus“) → Nähe zur Wortwahl der NS-Propaganda
- Einsatz von Fremdwörtern und Fachbegriffen aus den Bereichen **Justiz**, **Medizin** und **politischer Philosophie** → Ernsthaftigkeit des Diskurses
- staatliche Medien: TV-Show WAS ALLE DENKEN und Zeitung DER GESUNDE MENSCHEN-VERSTAND: Anspruch auf Allgemeingültigkeit und Verbindlichkeit sprachlich festgehalten
- „**Santé**“ (frz., „Gesundheit“) als Grußformel: Gesundheitswahn in Alltagssprache integriert
- Charakterisierung durch sprechende Namen: z. B. Kramer (Suche nach Geheimnissen), Würmer (Unterordnung, Gehorsam)
- **bildhafte Sprache**: Vielzahl von Vergleichen und Metaphern → lebendige Charakterisierung des Verhaltens und des Innenlebens der Figuren (z. B. Mia als „Zaunreiterin“)
- **Aphorismen**: kurze Sätze, die losgelöst vom Kontext vermeintliche Lebensweisheit ausdrücken und im Text Meinung der Figuren darstellen (z. B.: „Um frei denken zu können, muss sich der Mensch vom Tod abwenden“, S. 94) → fordern den Leser zur Auseinandersetzung auf
- Abstammung des Romans von einem Theaterstück sprachlich noch klar erkennbar: **Szenenhaftigkeit** vieler Kapitel v. a. durch lange Dialoge und schnelle Wechselreden

Gattungszugehörigkeit

- **dystopischer Science-Fiction-Roman**: düstere Zukunftsvision der Gesellschaft, in der die technisch-wissenschaftlichen Neuerungen zur Unterdrückung der Menschen eingesetzt werden
- **Kriminalgeschichte**: Verbrechen im Mittelpunkt der Handlung → Mord an Sibylle Meiler und Verstrickung von Moritz Holl eng verknüpft mit der Frage nach der Legitimation der METHODE
- **Gerichtsdrama**: Nähe des Textes zum Theater, Haupthandlung in Gerichtssälen angesiedelt
- **Entwicklungsroman**: Mias Weg von der systemkonformen Musterbürgerin zur rebellischen Widerständlerin als Akt der intellektuellen und emotionalen Reifung



© STARK Verlag

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.

STARK